KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Rinnthal
AGS-Schlüssel: 33701067

Stichtag: 31.03.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 693

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 715

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	348	50,216	345	49,784	693	100
davon Ausländer	31	56,364	24	43,636	55	7,937
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	59,091	9	40,909	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**361**	**50,49**	**354**	**49,51**	**715**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	4,618	25	3,608	57	8,225
10-19 Jahre	38	5,483	32	4,618	70	10,101
20-29 Jahre	35	5,051	36	5,195	71	10,245
30-39 Jahre	41	5,916	41	5,916	82	11,833
40-49 Jahre	49	7,071	46	6,638	95	13,709
50-59 Jahre	69	9,957	59	8,514	128	18,47
60-69 Jahre	43	6,205	50	7,215	93	13,42
70-79 Jahre	24	3,463	29	4,185	53	7,648
80-89 Jahre	15	2,165	26	3,752	41	5,916
90-99 Jahre	2	0,289	1	0,144	3	0,433
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**348**	**50,216**	**345**	**49,784**	**693**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,722	8	1,154	13	1,876
3-5 Jahre	11	1,587	7	1,01	18	2,597
6-15 Jahre	37	5,339	30	4,329	67	9,668
16-17 Jahre	8	1,154	5	0,722	13	1,876
18-20 Jahre	13	1,876	10	1,443	23	3,319
gesamt	**74**	**10,678**	**60**	**8,658**	**134**	**19,336**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,433	3	0,433	6	0,866
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,722	1	0,144	6	0,866
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,577	3	0,433	7	1,01
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,289	2	0,289	4	0,577
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,289	5	0,722	7	1,01
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**16**	**2,309**	**14**	**2,02**	**30**	**4,329**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	139	20,058	169	24,387	308	44,444
römisch-katholisch	77	11,111	89	12,843	166	23,954
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,289	3	0,433	5	0,722
russisch-orthodox	0	0	1	0,144	1	0,144
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,866	4	0,577	10	1,443
ohne Angabe, gemeinschaftslos	119	17,172	77	11,111	196	28,283
Christengemeinschaft	1	0,144	0	0	1	0,144
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,289	2	0,289
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	4	0,577	0	0	4	0,577
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**348**	**50,216**	**345**	**49,784**	**693**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	138	19,913	114	16,45	252	36,364
verheiratet	171	24,675	169	24,387	340	49,062
verwitwert	11	1,587	39	5,628	50	7,215
geschieden	24	3,463	21	3,03	45	6,494
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,577	2	0,289	6	0,866
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**348**	**50,216**	**345**	**49,784**	**693**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.